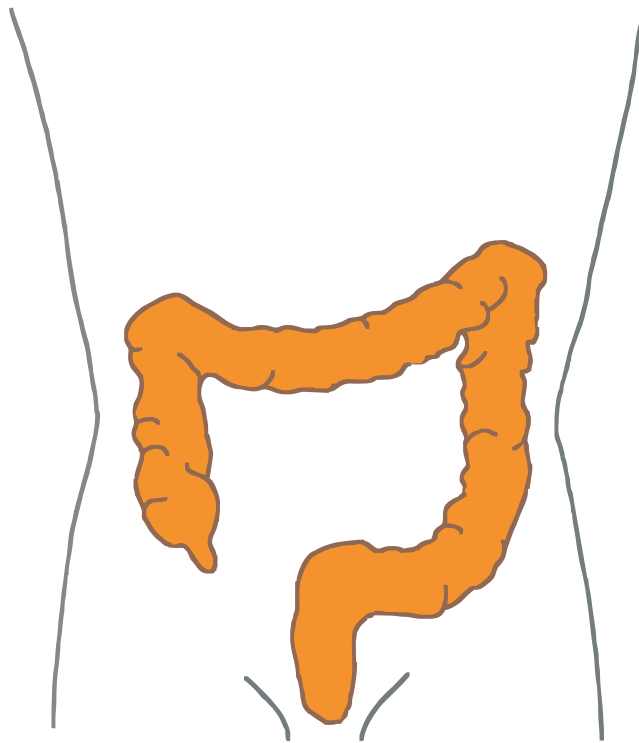


Umgang mit der Erkrankung

- Wer ist mein Ansprechpartner bei
 - medizinischen Fragen?
 - familiären Fragen?
- Wen kontaktiere ich, wenn es mir nicht gut geht?
- Welche Auswirkungen hat meine Erkrankung auf meine Familie bzw. Angehörige?
- Was kann ich selbst zum optimalen Genesungsprozess beitragen?
- Was kann ich selbst zur Verbesserung meiner Lebensqualität während und nach der Therapie beitragen?
- Welche komplementärmedizinische Maßnahmen können mir helfen?
- Welche Angebote bietet mein Krankenhaus?
- Was kann ich aktiv aufbauend tun?
 - Infusion?
 - Tabletten?
 - Bewegung? Sport?
 - Psychologische Begleitung?
- Welche Ernährung kann zum Beispiel Durchfall oder Gewichtsabnahme verhindern oder verbessern?
- Welche Ernährung kann meinen Krebs in meinem Körper hemmen?
- Welche positiven Schwerpunkte kann ich in der Ernährung setzen?
- Welchen Einfluss kann die Erkrankung bzw. die Behandlung auf mein sexuelles Erleben haben?



Warum gerade ich? -

Mögliche Ursachen meiner Erkrankung

- Wie hoch ist die Wahrscheinlichkeit der Vererbung von Dickdarmkrebs?
- Welchen Einfluss haben frühere Erlebnisse oder meine Psyche auf die Erkrankung?
- Inwieweit bin ich an dieser Erkrankung schuld?
- Welche Möglichkeiten hätte ich gehabt, die Erkrankung zu verhindern?
- Wie ist der typische Verlauf der Erkrankung (Metastasierung)?
- Wie lange habe ich die Erkrankung bereits?
- Wie hoch ist die Chance auf Heilung?

Umgang mit Informationen

- Wen soll ich über meine Erkrankung informieren?
- Wann soll ich meine Familienmitglieder bzw. Angehörige informieren?
- Wer ist berechtigt, Auskunft über meine Erkrankung zu erhalten?
- Welche Informationen soll ich meinem Arbeitgeber über meine Erkrankung geben?
- Wie soll ich mit den vielen verschiedenen Informationen aus Zeitungen oder dem Internet umgehen?
- Wie gehe ich mit den vielen gut gemeinten Ratschlägen meiner Mitmenschen um?
- Welche Quellen sind vertrauenswürdig?

Nachsorge nach Therapieabschluss

- Was passiert nach Abschluss der Therapie?
- Wie häufig wird eine Arztkontrolle notwendig sein?
- Was kann ich nach Abschluss der Therapie Aufbauendes für meinen Körper tun?

Um die Lesbarkeit zu vereinfachen wird auf die zusätzliche Formulierung der weiblichen Form verzichtet. Wir möchten deshalb darauf hinweisen, dass die ausschließliche Verwendung der männlichen Form explizit als geschlechtsunabhängig verstanden werden soll.

Überreicht durch:

ARZTSTEMPEL

Projekt:

Fragenkatalog zu Dickdarmkrebs zur Unterstützung des Arzt-Patienten-Gesprächs

Projektteilnehmer:

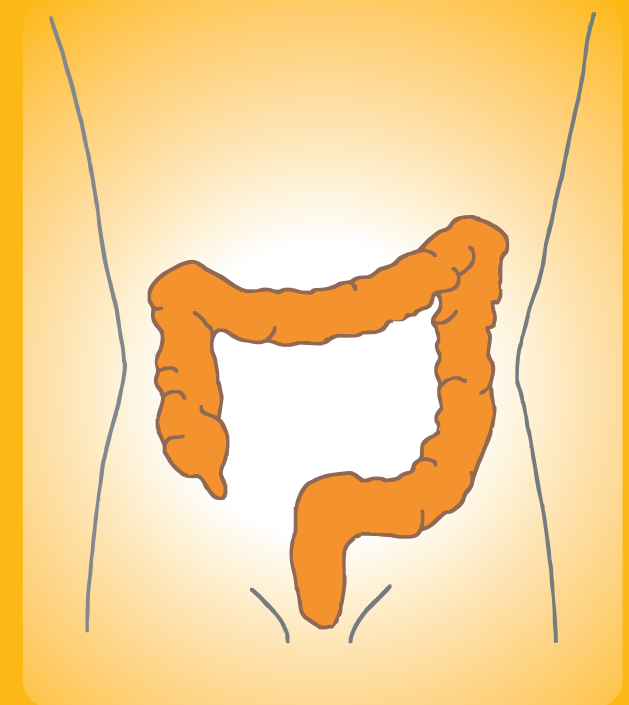
Betroffene, Onkologen, Strahlentherapeuten, Chirurgen, Allgemeinmediziner, Pfleger, Psychotherapeuten, Hilfswerk

Impressum

© 2011: FOCUS PATIENT Ltd., Ingeborg Beunders, MAS, MBA; Kaiser-Franz-Josef-Ring 39 / Top 4, 2500 Baden. www.focuspatient.at

TRIAS TRAINING, Mag. Susanne Göbl-Por, Gaisruck 9, 3464 Hausleiten

Meine Fragen zu DICKDARMKREBS



✓ **Wichtige Fragen, für Sie von Betroffenen, Ärzten, Pflegern, Krebshilfe und Hilfswerk zusammengestellt**

✓ **Zur optimalen Vorbereitung auf Ihr Arztgespräch**

✓ **Damit keine Fragen offen bleiben**

Mit freundlicher Unterstützung von

Merck Serono
Living science, transforming lives

MERCK

Operation

- Welche Behandlung brauche ich vor der Operation und warum?
- Was passiert bei der Operation?
- Wie schwierig ist die Operation?
- Wie erfolgt die Operation und wie lange dauert die Operation?
- Wo kann ich operiert werden?
- Welche Folgen hat die Operation für mich (z. B. Schmerzen)?
- Mit welchen Beeinträchtigungen habe ich nach der Operation zu rechnen?
- Wie lange dauert es, bis ich das Krankenhaus verlassen kann?
- Welche Diät soll ich nach der Operation halten?
- Unter welchen Umständen benötige ich einen künstlichen Darmausgang (Stoma)?
- Welche Möglichkeiten gibt es, das Stoma rückzuoperieren, und wann kann dies erfolgen?

Nachsorge nach Therapieabschluss

- Was passiert nach Abschluss der Therapie?
- Wie häufig wird eine Arztkontrolle notwendig sein?
- Was kann ich nach Abschluss der Therapie Aufbauendes für meinen Körper tun?

Stoma

- Welche Hilfe habe ich rund um die Uhr, wenn ich zu Hause ein Problem mit dem Stoma habe? Wo kann ich mich wenden? Wo finde ich Unterstützungsmöglichkeiten (Mobile Dienste wie z. B. Hilfswerk Österreich)?
- Welche Spezialisten gibt es zur Pflege meines Stomas in diesem Krankenhaus / zu Hause (Mobile Dienste)?
- Wie komme ich an mein Stoma-versorgungsmaterial?
- Welche spezifische Ernährung soll ich als Stomaträger/in beachten?
- Wieviel kann oder muss ich trinken?
- Welche Elektrolytergänzungen brauche ich?
- Wie kann ich mit meinem Partner über das Thema Stoma sprechen?
- Welchen Einfluss kann das Stoma auf mein Sexualeben haben?
- Wodurch können meine Mitmenschen bemerken, dass ich ein Stoma trage (z. B. unangenehmer Geruch oder Geräusche)?
- Welche Sportarten kann ich mit einem Stoma betreiben (z. B. Ausflüge machen oder schwimmen)?

Nachsorge nach Therapieabschluss

- Was passiert nach Abschluss der Therapie?
- Wie häufig wird eine Arztkontrolle notwendig sein?
- Was kann ich nach Abschluss der Therapie Aufbauendes für meinen Körper tun?

Chemotherapie

- Was ist eine Chemotherapie?
- Warum benötige ich eine Chemotherapie?
- Wie läuft die Therapie ab?
- Wie oft muss ich stationär aufgenommen werden?
- Wie lange dauert die Therapie?
- Welche Nebenwirkungen können auftreten und wie häufig (z. B. Haarausfall)?
- Was kann ich gegen Übelkeit, Erbrechen oder Durchfall und Appetitlosigkeit tun?
- Wie beeinflusst die Chemotherapie mein tägliches Leben und meine körperliche Aktivität?
- Welche Tätigkeiten kann ich während der Chemotherapie ausüben (Beruf)?
- Wie fit bin ich? Kann ich Sport betreiben?
- Wie ernähre ich mich richtig während der Chemotherapie?
- Welchen Einfluss hat die Chemotherapie auf meinen Kinderwunsch?
- Welchen Einfluss hat die Chemotherapie auf mein Sexualleben?
- Wo erhalte ich Informationsmaterial?

Nachsorge nach Therapieabschluss

- Was passiert nach Abschluss der Therapie?
- Wie häufig wird eine Arztkontrolle notwendig sein?
- Was kann ich nach Abschluss der Therapie Aufbauendes für meinen Körper tun?

Strahlentherapie

- Was ist eine Strahlentherapie?
- Warum benötige ich eine Strahlentherapie?
- Welche Therapien können kombiniert werden?
- Wie läuft die Strahlentherapie ab?
- Wo kann ich die Therapie durchführen lassen?
- Wie lange dauert die Therapie?
- Welche Nebenwirkungen können auftreten und wie häufig?
- Worauf sollte ich während der Strahlentherapie achten?
- Welchen Einfluss hat die Strahlentherapie auf meinen Kinderwunsch?
- Welchen Einfluss hat die Strahlentherapie auf mein Sexualleben?

Nachsorge nach Therapieabschluss

- Was passiert nach Abschluss der Therapie?
- Wie häufig wird eine Arztkontrolle notwendig sein?
- Was kann ich nach Abschluss der Therapie Aufbauendes für meinen Körper tun?

Überreicht durch:

ARZTSTEMPEL

Projekt:

Fragenkatalog zu Dickdarmkrebs zur Unterstützung des Arzt-Patienten-Gesprächs

Projektteilnehmer:

Betroffene, Onkologen, Strahlentherapeuten, Chirurgen, Allgemeinmediziner, Pfleger, Psychotherapeuten, Hilfswerk

Impressum

© 2011: **FOCUS PATIENT Ltd.**, Ingeborg Beunders, MAS, MBA; Kaiser-Franz-Josef-Ring 39 / Top 4, 2500 Baden. www.focuspatient.at

TRIAS TRAINING, Mag. Susanne Göbl-Por, Gaisruck 9, 3464 Hausleiten

Mit freundlicher Unterstützung von

 Merck Serono
Living science, transforming lives

 MERCK